

Presseinformation

9. Januar 2015

Neues aus Landesmuseum und Dokumentationszentrum für Moderne Kunst

„Quer/Gesehen“ und „Wechselwirkung - Wirkungswechsel“

Das NÖ Dokumentationszentrum für Moderne Kunst, die Kulturabteilung des Amtes der NÖ Landesregierung und das Stadtmuseum St. Pölten laden heute, Freitag, 9. Jänner, zur Eröffnung der Ausstellung „Wechselwirkung - Wirkungswechsel“ in das Stadtmuseum St. Pölten; Beginn ist um 18 Uhr. Zu sehen sind die Arbeiten von Clemens Fuertler, Tomas Hoke, Gerhard Kaiser und Karl Vonmetz bis 8. Februar. Öffnungszeiten: Mittwoch bis Sonntag von 10 bis 17 Uhr; nähere Informationen beim NÖ Dokumentationszentrum für Moderne Kunst unter 02742/35 33 36, e-mail noedok@aon.at, <http://www.noedok.at/> und www.kunstnet.at/noedok.

Am Sonntag, 11. Jänner, geht dann im Landesmuseum Niederösterreich in St. Pölten die erste Veranstaltung des heurigen Jahres über die Bühne: Im Rahmen der Vermittlungsreihe „Quer/Gesehen“, bei der Persönlichkeiten des öffentlichen Lebens aus den Bereichen Wirtschaft, Kultur, Kunst, Kirche, Gesellschaft und Wissenschaft in Begleitung des künstlerischen Leiters Mag. Carl Aigner durch das Museum führen, ist diesmal Mag. Toni Faber, Dompfarrer des Wiener Stephansdoms, zu Gast in St. Pölten. Ab 11 Uhr bekommt man dabei nicht nur Einblicke in seinen bemerkenswerten, weil ungewöhnlichen Lebenslauf, sondern auch in seine Begeisterung für die Kunst, seine eigene Museumsarbeit und seine persönlichen Begegnungen mit Museen, Sammlungsschätzen und Ausstellungsthemen. Nähere Informationen und Anmeldungen unter 02742/908090-941, Claudia Wagner-Wallner, e-mail claudia.wagner-wallner@landesmuseum.net und <http://www.landesmuseum.net/>.